



Copyright: Deisenberger Martin

## Liebe Zammerinnen, liebe Zammer!

Diese Ausgabe unserer Gemeindepnachrichten versucht wieder einen Überblick über das vielfältige Geschehen in unserem Dorf zu verschaffen und über ausgewählte Themen näher zu informieren.

Sicherlich ist den Bewohnerinnen und Bewohnern die rege Bautätigkeit in unserer Gemeinde aufgefallen. Erwähnenswert sind die derzeit im Bau befindlichen Bauprojekte

der Gebrüder Kofler GesmbH, die ihren Firmenstandort in unsere Gemeinde verlegt, der Firma Stoll Wohnen Bau GmbH, die im Bereich der alten „Hau eisvilla“ Miet- und Eigentumswohnungen errichtet sowie der Firma McDonald's, die am westlichen Ortsbeginn ein Restaurant samt McDrive bis zum Herbst fertigstellen wird.

Gemeindeseits ist man seit dem

Frühjahr dabei, die neue Zufahrt zum Recyclinghof samt Radweg, zu errichten. Dieses Bauvorhaben sollte im September abgeschlossen sein. In diesem Zusammenhang möchte ich allen betroffenen Partnern, die zum Gelingen dieses nicht einfachen Projektes ihren Teil dazu beigetragen haben, danken. Der nunmehr festgelegte zukünftige Straßenverlauf bringt es mit sich, dass für eine zu erwartende Erweiterung der Ver-

bandkläranlage die dafür erforderlichen Flächen zur Verfügung stehen. Im heurigen Sommer stehen zwei weitere Projekte der Gemeinde zur Umsetzung an. Zum einen ist es die Errichtung der neuen Zufahrt zum derzeit im Bau befindlichen „Betriebsgebäude Kofler“ samt der Herstellung von zwei Linksabbiegespuren auf der B 171. Letzteres dient der Erhöhung der Verkehrssicherheit. Die Vergabe der Ausführungsarbeiten ist bereits erfolgt, die Herstellungskosten belaufen sich auf annähernd eine Million Euro. Das Vorhaben sollte bis längstens November umgesetzt werden.

Zum anderen wurden für den noch ausstehenden Kanalanschluss für den Weiler Falterschein die notwendigen Gespräche geführt und Vereinbarungen mit den betroffenen Grundeigentümern getroffen, sodass nach Ausschreibung und Auftragserteilung das Projekt noch im Herbst gestartet werden kann. Geplant ist in diesem Jahr noch die Unterdückerung des Kronburgbaches zwischen den Weilern Grist und Falterschein herzustellen. Im nächsten Jahr sollen sodann die Anschlüsse der Haushalte in Falterschein erfolgen. Die Herstellungskosten werden sich ebenso im Bereich von einer Million Euro bewegen.

Zum Thema „Erweiterung Seniorenzentrum Zams-Schönwies“ kann ich berichten, dass zu diesem Bauvorhaben ein europaweiter Architektenwettbewerb mit Unterstützung

des Landes Tirol, Abteilung Dorferneuerung stattgefunden hat. Von den insgesamt 44 Bewerbern wurde schlussendlich ein Architektenbüro aus Vorarlberg (xander architektur zt gmbh) als Sieger dieses Wettbewerbs gekürt. Das Ergebnis dieses Wettbewerbs wird der Öffentlichkeit in der zweiten Juliwoche präsentiert.

Die überaus sanierungsbedürftige Bausubstanz des bestehenden Gebäudes, die geänderten Bauvorschriften sowie das Ziel eines zukünftigen kostengünstigeren und effektiven Betriebsablaufes im neuen Gebäude, machen es wohl erforderlich, den bisherigen Bestand aufzugeben. Die Erstellung eines entsprechenden Zeit- und Finanzierungsplanes für die Umsetzung dieses Vorhabens sowie vor allem die Unterbringung der Bewohner und Bewohnerinnen sowie der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen während der Bauphase stellt den Gemeindeverband vor eine große Herausforderung, die es gilt, zur Zufriedenheit aller Betroffenen zu meistern.

Die Anzahl unserer Gemeindebewohner ist in den letzten Jahren stetig im Steigen. Dementsprechend hoch ist die Nachfrage nach Kinderbetreuungsplätzen im Kindergarten bzw. in der Kinderkrippe. Dies hat den Kindergarten an die räumlichen Kapazitätsgrenzen geführt. Es gilt daher bereits jetzt schon die notwendigen Überlegungen für eine Erweiterung dieser Einrichtungen anzustellen. Für das kommende Kin-



dergartenjahr kann als Übergangslösung ein weiterer Gruppenraum im bestehenden Gebäude eingerichtet werden. Für die Folgejahre bedarf es aber einer Erweiterung des Raumangebotes im Rahmen einer baulichen Erweiterung. Diesbezüglich laufen bereits Überlegungen und Gespräche mit dem Land.

Abschließend möchte ich die Gelegenheit nützen, mich bei den Mitgliedern unserer zahlreichen Vereine und Einrichtungen, insbesondere bei jenen, die eine verantwortliche Funktion übernommen haben, sowie bei den vielen ehrenamtlich tätigen Menschen in unserer Gemeinde, die sich das ganze Jahr über in den verschiedensten Bereichen unentgeltlich engagieren und bemühen, aufrichtig zu bedanken.

Mein Dank gilt auch den Gemeindefordern und Ausschussmitgliedern für ihre geschätzte Arbeit sowie den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung für ihren Einsatz zum Wohle unserer Gemeinde.

*Ich wünsche allen Zammerinnen und Zammern einen schönen und erlebnisreichen Sommer sowie eine erholsame und sonnige Ferien- und Urlaubszeit.*

Euer Bürgermeister

*Sigmund Geiger*



Die neue Zufahrt zum Recyclinghof samt Radweg

# Bericht des Sport-, Kultur- und Jugendausschusses

Ich darf wieder einen kurzen Überblick über die Tätigkeiten und die Arbeit des Ausschusses seit der letzten Ausgabe der Gemeindenachrichten geben.

## Muttertagsausflug 2019

Der heurige Muttertagsausflug am Samstag, 11. Mai führte uns ins Stift Wilten. Neben der Geschichte des Prämonstratenserstiftes und der Entstehung der Basilika begeisterte die Museumsführung von PA Diakon Leopold Baumberger und seinem Mitbruder Albrecht und gab uns einen tiefen Einblick in das religiöse Leben und Wirken der Ordensbrüder.

Erfreulicherweise haben wieder mehr als 70 Mütter und Begleiter teilgenommen, zum Abschluss wurden die TeilnehmerInnen im Traditionsgasthof Bierstindl zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Dieser Ausflug, als kleiner Dank für die unverzichtbare Tätigkeit der Mütter, war wiederum eine gut angenommene Gelegenheit zum besseren Kennenlernen unserer Heimat und zum guten „Huangart“.

## Blumenschmuckveranstaltung

Auch heuer veranstaltete die Gemeinde Zams in Zusammenarbeit mit dem Obst- und Gartenbauverein Zams die bereits traditionelle Blumenschmuckveranstaltung, welche am Mittwoch, 15. Mai wieder im Kultursaal stattfand. Thema des heurigen Vortrages von Mag.a. Thönikohler, allseits bekannt als Zammer „Kräuterhex“, waren „Heilpflanzen am Wegesrand“. Leider war das Interesse doch überschaubar, dies trotz des ansprechenden Themas der Verwendung und Verarbeitung von Kräutern. Wie in den Vorjahren gab es auch heuer ein kleines Präsent, diesmal in Form von Kräutertees und Kräutersalz, welches gut angenommen wurden. Ich bedanke mich im Namen der Gemeinde beim Obst- und Gartenbauverein Zams für die Organisation und die finanzielle Unterstützung der Veranstaltung, allen Zammerinnen und Zammern danke ich für die prachtvolle und aufwändige Gestaltung der Gärten und der Balkone zur Verschönerung unseres Ortsbildes.



## Kulturfahrt 2019

Die heurige Kulturfahrt führt uns nach einer mehrjährigen „Pause“ am 3. August wieder nach Kufstein. „Die Fledermaus“ von Johann Strauss gilt als sein Meisterwerk und Höhepunkt der Operettenära. Die unvergesslichen Melodien des Klassikers, wie z. B. „Brüderlein und Schwesterlein“ und „Glücklich ist wer vergisst“, sind inzwischen zum Allgemeingut geworden und werden zum Motto der verworrenen Geschichte um den Prinzen Orlovsky. Wir hoffen auf gute Witterung und erwarten ein tolles Kulturerlebnis.

## Jugendgemeinderat

Seit den letzten Gemeindenachrichten war der JGR Zams wieder sehr aktiv. Das vor einem Jahr auf der



Besichtigung Stift Wilten



Sportanlage errichtete Trampolin wurde nach der Winterpause wieder „in Betrieb genommen“, erfreut wieder viele Kinder und Jugendliche und wird zusehends ein sportlicher und kultureller Treffpunkt für unsere Jugend. Um die „Kids“ in der Be-



Planungsteam für den Calisthenicspark – v. l. Christoph Wolf, Dominik Haid, Fabian Burger und Julian Platter (vorne)

nutzung des Trampolins zu schulen, wird in Zusammenarbeit mit dem SV ZAMS/Zweigverein Winter ein wöchentliches Training durchgeführt und die Sicherheitsregeln in der Praxis geübt.

Weitere „Kleinprojekte“, wie das „INDOOR-KINO“ für Kinder sowie Jugendliche sind in Planung und werden zeitgerecht angekündigt.

Schwerpunkt der Arbeit des JGR war die Planung und (jetzt endlich begonne) Umsetzung des Calisthenicsparks, der im südwestlichen Bereich des Dorfparks errichtet wird (siehe Foto oben).

Ich darf mich an dieser Stelle bei allen Mitgliedern des JGR für ihr Engagement und ihren Einsatz, sowie auch für die vielen freiwillig geleisteten Stunden im Namen der Gemeinde und des Ausschusses herzlich bedanken. Es freut mich, dass einige Projekte erfolgreich umgesetzt werden konnten. Dazu sind insbesondere die vielen Aktivitäten und Veranstaltungen um in im Mehrzweckgebäude Riefe zu nennen, dies unter Mitwirkung vieler Eltern und ehrenamtlicher HelferInnen – ein herzliches DANKE an alle im Namen der Gemeinde und des S-K-J-Ausschusses.

Ein weiterer besonderer Dank gilt aber auch dem für den JGR zuständigen GR Christoph Wolf, welcher immer ein offenes Ohr für die Anlie-

gen der Jugend hat.

*Abschließend bedanke ich mich beim gesamten Ausschuss für die sehr angenehme Zusammenarbeit und wünsche allen Zammerinnen und Zammern einen schönen Sommer sowie einen erholsamen Urlaub.*

Vzbgm. Josef Reheis  
Obmann Sport-, Kultur- und Jugendausschuss

### Wärmestube Riefe – von Corinna Zangerl-Falkeis

Die „Wärmestube“ im Riefengebäude ist ein gemeinnütziges Non-profit-Projekt des Jugendgemeinderates Zams zur Förderung der Kinder im Talkessel Zams-Landeck. Der Jugendgemeinderat Zams möchte sich bei allen freiwilligen Helferinnen der „Wärmestube Riefe“ herzlich für ihren tollen Einsatz für die Kinder in der Riefe bedanken. Rund 30 freiwillige Helferinnen aus Zams und Landeck haben gemeinsam im Winter, an 30 Tagen und 360 Stunden lang, an die 2.000 Kinder und Angehörige mit selbstgebackenen Kuchenköstlichkeiten und heißen Getränken verwöhnt. In sehr guter Zusammenarbeit mit der Gemeinde Zams, mit Vereinen aus dem Talkessel und vielen Sponsoren aus der Wirtschaft, konnte die Wärmestube heuer auch schon einige Veranstaltungen für Kinder durchführen: Riefen-Ski-Fasching, die Bastel-Stube und die Riefen-Radl-Gaudi. Die „Wärmestube“ bedankt sich bei allen Förderern, ohne deren Unterstützung dieses Projekt nicht umgesetzt werden hätte können, allen voran bei der Firma „Der Grissemann“. Weitere Veranstaltungen sind geplant, man darf gespannt sein. Freiwillige Helfer und Helferinnen sind jederzeit willkommen (Ansprechperson: Corinna Zangerl-Falkeis 0664/88165543)

## Aufgefallen ist ... von Reheis Josef

### 90 Jahr-Feier der FF Zammerberg und Fahrzeugsegnung

... dass am Sonntag, 2. Juni mit der 90-Jahr-Feier der FF Zammerberg auch die Segnung des neuen Mehrzweckfahrzeuges und einer Motorspritze erfolgte. Nach der von Mag. Lit. spir. Herbert Traxl feierlich zelebrierten Floriani-Feldmesse, an der beide örtlichen Feuerwehren teilnahmen, dankte Bgm. Mag. Siegmund Geiger allen Wehrmännern für die Bereitschaft und den Einsatz für die Sicherheit unseres Dorfes. Herzliche Gratulation der FF Zammerberg zu ihrem Jubiläum sowie den beiden geehrten Mitglieder Josef Perkhofer und Erich Hueber für ihren langjährigen, verdienstvollen Einsatz um das Feuerwehrwesen.



Fahrzeugpatin Lisa Thurner und Kdt. Ferdinand Neuraüter mit dem neuen Mehrzweckfahrzeuges der FF Zammerberg



Franz Froschauer

..., dass das packende Theaterstück von Thomas Baum über den österreichischen Priester, Reformpädagogen und Widerstandskämpfer Johann Gruber am 17. März auf der Bühne des Katharina-Lins-Saales stand. Johann Gruber zählt zu den bedeutendsten Widerstandskämpfern Österreichs und war eine herausragende Persönlichkeit. Die Inszenierung von Franz Froschauer, er spielte auch die Hauptrolle, zeigte die beklemmende Stimmung der Unterdrückung dieser Zeit: Sein selbstloses Wirken gegen den Nationalsozialismus, das er mit seinem

Leben bezahlte. Herzliche Gratulation zu den hervorragenden schauspielerischen Leistungen und vielen Dank der Pfarre, der Diözese und dem Mutterhaus Zams für die Organisation und die finanzielle Unterstützung der Theateraufführung.

..., dass die am 18. Mai abgehaltene Veranstaltung „Auf alten Wegen in Zams“ großes Interesse fand. Insgesamt haben 45 GemeindegliederInnen, auch aus Landeck, sowie auch mehrere Bezirkschronisten, an der von Ing. Hans Thöni geführten Füh-

rung entlang der alten Via Claudia Augusta teilgenommen. Endpunkt der interessierten Führung durch den Ortskern und das Oberdorf, war der vom Autor „vermutete Standort“ der „pons prienne“, dies im Gegensatz zur Lehrmeinung, im Bereich des heutigen „Schauflers“ im Hinterfeld. Ich danke unserer Ortschronistin Annamaria Hörtnagl für die Koordination bzw. Kontaktaufnahme mit Hr. Ing. Hans Thöni. Nähere Infos und historische Hintergründe dazu sind in seinem kürzlich erschienenen Buch „Das Chur-Rätische Tiroler Oberland“ zu finden.



Heimatforscher Ing. Hans Thöni mit der Gruppe am Tramsweg

## Hinweise / Anregungen Ersuchen um Mithilfe

### Schulweglotsen

Ab Schulbeginn werden für den Bereich des Fußgängerüberganges beim Dorfpark Personen gesucht, welche ehrenamtlich als Schülerlotse am Morgen den Schülerinnen und Schülern beim sicheren Überqueren der Hauptstraße helfen. Da diese Aufgabe von mehreren Personen abwechselnd wahrgenommen wird, trifft es die jeweiligen Schülerlotsen in der Regel einmal pro Woche an einem Werktag ihren Dienst zu versehen.

### Zufahrtsweg Recyclinghof – Staubentwicklung

Bis Herbst sollte die Innstraße / Zufahrt zum Recyclinghof saniert sein.

Bis dahin besteht ein Provisorium. Wie bei allen, nicht asphaltierten Wegen kommt es zu Staubproblemen. Seitens der Gemeinde Zams wird zur Minderung dieses Problems Bruchasphalt aufgetragen. Gleichzeitig ergeht das Ersuchen an alle Fahrzeuglenker, die Fahrgeschwindigkeit entsprechend zu reduzieren bzw. anzupassen.

### Verwendung von Gassisäcken zur Entsorgung von Hundekot

Im Sinne der Sauberkeit des Ortes werden Hundehalter dringend ersucht, den anfallenden Kot ihrer Tiere im Anlassfall eigenständig zu entsorgen. Als Unterstützungsmaßnahme dafür wurden von der Gemeinde

im Ortsgebiet über zwanzig Gassisäcke-Entnahmebehältnisse und Müllkübel aufgestellt. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Kotsäcke in den an den Gassisack-Entnahmestationen angebrachten Müllbehältnissen zu deponieren sind. **Eine Entsorgung der gefüllten Säcke in Wiesen und Grünflächen ist ausdrücklich verboten!**

### Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern entlang von Straßenzügen

Nach § 91 Straßenverkehrsordnung hat die Behörde Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken udgl., welche die Verkehrssicherheit (z. B. freie Sicht auf die Straße oder Anlagenteile (Verkehrs-

zeichen) oder die Benutzbarkeit der Straße einschließlich der zugehörigen Anlagen (Verkehrszeichen, Beleuchtungskörper) beeinträchtigen, diese zurückzuschneiden. Unabhängig davon werden die Eigentümer entlang der öffentlichen Straßen und Gehsteige ersucht, deren Bäume, Sträucher, Hecken udgl. laufend zurück zu schneiden. Dies hat den Vorteil, dass die Eingriffe bei den Pflanzen geringer ausfallen und sich die betroffenen Pflanzen laufend regenerieren können. Angemerkt wird, dass für die Entsorgung von Baum- und Strauchschnitt im Recyclinghof eine Freimenge von 1 m<sup>3</sup> gewährt wird. Das illegale Ablagern von Baum-, Strauch- und Grasschnitt ist gemäß den Bestimmungen des Abfallwirtschaftsgesetzes verboten.

*Bei fachlichen Fragen zum Rückschnitt wenden Sie sich bitte an einen Fachbetrieb. Ein solcher ist auch in Zams ansässig.*

#### Öffnungszeiten Postdienst der Gemeinde Zams

In der Zeit von **20.05.2019 bis 03.09.2019** ist die Postdienststelle im Gemeindeamt Zams **nur vormittags, in der Zeit von 08:00 bis 12:00 Uhr geöffnet. Am Nachmittag ist die Postdienststelle geschlossen.**

#### Lärmerzeugung, insbesondere durch Rasenmähen, Motorsensen, Benzin-kettensägen, Diesellagregate

Die Grundeigentümer werden dringend gebeten, Arbeiten mit lärmzeugenden Geräten in den Zeiten vor **08:00 sowie nach 20:00 Uhr** sowie in der Zeit **von 12:00 Uhr bis jedenfalls 13:00 Uhr zu unterlassen. Generell wird ersucht, während der vorgenannten Ausschlusszeiten auf die Vermeidung** von übermäßigem Lärm (laute Musik, udgl.) zu verzichten. Ihre Nachbarn werden es Ihnen danken.

#### Öffnungszeiten Recyclinghof

Der Recyclinghof ist – mit Ausnahme von Feiertagen – jeweils am Montag, am Mittwoch und am Freitag in der Zeit von 17:15 bis 20:00 Uhr geöffnet, wobei **die letzte Zufahrt zum Recyclinghof aus abwicklungstech-**

**nischen Gründen nur bis 19:45 Uhr möglich ist.**

#### Verschmutzung bei der Sommerhütte in Anreit sowie entlang der Zammerberger Straße

Ein schon seit längerer Zeit leidiges Thema ist die laufende Verschmutzung bei der sogenannten Sommerhütte in Anreit. Unverständlicherweise sieht sich ein erheblicher Teil der Besucher veranlasst, deren Müll (Lebensmittelverpackungen, Getränkeflaschen und -dosen) im angrenzenden Gelände zu entsorgen. Aufgrund der Steilheit des Geländes ist die Entsorgung durch Mitarbeiter des Bauhofes sehr umständlich.

Ebenfalls Probleme gibt es am Galugg bei der dortigen Sommerhütte. Zwar ist es den Besuchern meistens möglich, ihre Grillutensilien samt Getränken dorthin zu bringen. Allerdings scheint ihnen der Rücktransport teilweise schwer zu fallen.

**Es wird in beiden Fällen dringendst ersucht, den Abfall wieder mit zu nehmen bzw. sofern vorhanden im Müllkübel zu entsorgen.**

Auch wird daran erinnert, dass das Anzünden eines offenen Feuers am Galugg ein hohes Gefahrenpotential in sich birgt. Der Galugg ist eine sehr trockene Zone ohne naheliegende Wasserstelle. Sollte sich das Feuer unkontrolliert ausbreiten, ist von einem Waldbrand erheblichen Ausmaßes auszugehen. Den Verursacher trifft in diesem Fall das volle Haftungsrisiko. Beim Verlassen der Feuerstelle sollte auf ein vollständiges und gründliches Löschen des Feuers geachtet werden.



*Der Tisch vom Sommerhüttl in Anreit*

Erst jüngst haben es sich mehrere Besucher zum „Spaß“ gemacht, den

schweren Tisch über die Brüstung in das angrenzende Steilgelände zu werfen. Der Tisch musste mit Kran geborgen werden. Es hätte aber auch leicht sein können, dass dieser bis zum darunter liegenden Fußweg stürzt. Solch ein Irrsinn muss unterbleiben. Die Täter werden auch rechtlich belangt.

Immer wieder ist auch zu beobachten, dass entlang der Zammerberg Straße illegale Müllentsorgungen (sehr beliebt sind leere Bierdosen) vorgenommen werden. Blech ist ein recyclingbarer Rohstoff und sollte jedenfalls dem Wiederverwertungskreislauf zugeführt werden. Der oder die Verursacher werden dringend ersucht, diese Verschmutzung zu unterlassen.

#### Präsentation des Ergebnisses des Architektenwettbewerbes Umbau Seniorenzentrum Zams-Schönwies

Kürzlich wurde in Kooperation mit dem Land Tirol/Dorferneuerung ein Architekturwettbewerb betreffend der geplanten Erweiterung des Seniorenzentrums Zams – Schönwies (samt Errichtung einer Übergangspflegeeinrichtung) am bestehenden Standort durchgeführt. 44 Einreichungen sind zu diesem Wettbewerb erfolgt. Der Verband Seniorenzentrum möchte das Ergebnis des Bewerbes, insbesondere die prämierten Projekte, der Bevölkerung vorstellen. Dazu findet im Turnsaal der Neuen Mittelschule Zams – Schönwies (Oberreitweg) eine Ausstellung zur Präsentation der eingereichten Pläne und Modelle statt. Von Sonntag den 07.07. kann bis Freitag den 12.07.19 die Ausstellung an den Werktagen von 17:00 bis 19:00 Uhr und am Sonntag von 10:30 bis 12:00 Uhr sowie von 15:00 bis 17:00 Uhr ohne Voranmeldung besucht werden.

#### Verkehrsregelung Halte- und Parkverbot (beidseitig) Maurenweg

Der Gemeinderat von Zams hat in der Sitzung vom 27.05.2019 beschlossen, im Bereich des gesamten Maurenweges ein beidseitiges Halte- und Parkverbot zu erlassen. Dieses leitet sich allein schon aus den einschlägigen Bestimmungen der

Straßenverkehrsordnung ab. In der Praxis kam es jedoch immer wieder zu Missverständnissen. Um nunmehr für alle Betroffenen Klarheit zu schaffen, wurde daher das beidseitige Halte- und Parkverbot erlassen und ist dieses zum Zeitpunkt des Erscheinens der Gemeindenachricht bereits in Kraft.

### Geschwindigkeitsbeschränkungen im Ortsgebiet Zams und Zimmerberg

Für den Bereich des verbauten Orts-

gebietes in Zams sowie am Zimmerberg wird die zulässige Fahrgeschwindigkeit neu geregelt. In Zams bedeutet dies, dass mit Ausnahme der B171 auf sämtlichen Gemeindestraßen eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h gilt. Für die Weiler des Zimmerberg ab Rifenal gilt ebenso innerhalb der Weiler (ab den jeweiligen Ortsbezeichnungen) eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h. Davon ausgenommen sind die Weiler Tatschhof – Lahnbach. Für diesen Bereich gilt eine

Geschwindigkeitsbeschränkung von 40 km/h. Im Bereich des Weilers Anreit gilt bereits seit längerem eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h.

#### Feuerlöscherüberprüfung Samstag, 06.07.2019

Von 09:00 bis 12:00 Uhr, beim Feuerwehrgebäude am Oberreit. Gegen einen Unkostenbeitrag von €8,-/Löscher.

© Mag. Stefan Trenker, Amtsleiter

## Bücherei Zams

2018 war wieder ein äußerst ereignisreiches Jahr für die Bücherei Zams: fast 200 Öffnungstage, über 70 Veranstaltungen und sage und schreibe 567 Nutzer mit fast 27.000 Entlehnungen, knapp 9.500 Medien, davon 1.500 neu angeschafft – das Ganze finanziert durch die Leser-Jahresbeiträge, die Gemeinde Zams als Träger, Förderungen von Bundeskanzleramt und Land Tirol sowie einer großzügigen Zuwendung durch das Architekturbüro Dipl.-Ing. Robert Ehrlich und den unermüdlichen Einsatz von Büchereileiterin Sigrid Ehrlich und ihrem Team.

Und im heurigen Jahr ging es dann im selben Tempo weiter. Mehrere Bücher-Rätselrallyes, sogenannte „**Escape-the-Room**“-Spiele hat die Büchereileiterin mit fast 150 Jugendlichen durchgeführt. Dabei mussten anhand von Hinweisen Bücher ausgewählt, Fragen durch genaues Lesen von Textstellen beantwortet und diese in einen Zahlencode umgewandelt werden, um „frei“ zu kom-

men – eine knifflige Sache, Spannung und Spaß waren garantiert.



Die „Schuwidus“ beim Jausnen in der Bücherei Zams

Bereits seit Herbst 2018 kommen die „**Schuwidu**“-Kinder (steht für „Schulkind wirst du“) des Kindergartens einmal monatlich in die Bücherei. Da freuen sich die baldigen Schüler auf ein spannendes Bilderbuchkino (mit dem neuen Beamer samt Riesenleinwand ist das ein echtes Highlight) und das Kennenlernen der Bücherei. Jedes Kind darf sich ein Buch aussuchen, mit nach Hause nehmen und mit den Eltern entdecken. Wer sich traut, darf das Buch im Kindergarten vorstellen. Auf diese Weise wird das Interesse am Lesen und der Samen für die Lesekompetenz gesät.

### Autorenbegegnungen für Literaturliebhaber

Am 10. April 2019 erzählte die Pettenauerin Stephanie Seifert in der bis auf den letzten Platz gefüllten Bücherei die unglaubliche Geschichte um ihren einst drogenabhängigen

Sohn und ihre gemeinsame Reise auf einem Segelboot. Ihre Erlebnisse hatte sie in dem Buch „**Wendemanöver**“ unter dem Pseudonym Franziska Krafft zusammengefasst und diese in Zams erstmals dem heimischen Publikum vorgestellt.



Stephanie Seifert liest aus „Wendemanöver“ Bücherei Zams 10. April 2019

Am 5. Juni 2019 las der österreichische Autor David Fuchs, selbst Onkologe und Palliativmediziner, im Rahmen der Aktion „Spurensuche“ des Büchereiverbandes aus seinem Debütroman „**Bevor wir verschwinden**“ – er stand auf der shortlist für den österreichischen Debüt-Buchpreis 2018 – und begeisterte damit die zahlreichen Besucherinnen.



David Fuchs liest aus „Bevor wir verschwinden“ Bücherei Zams, 5. Juni 2019



Escape the Room: Hochkonzentriertes Blättern in Büchern statt Wischen am Smartphone

## Bücherberge für Kinder

Die Bilderbuch-Nachmittage für Kindergartenkinder, bereits das vierte Jahr durchgeführt in Kooperation mit der örtlichen Bildungsanstalt für Elementarpädagogik (BAfEP) wurden im heurigen Schuljahr altersmäßig auf Volksschulkinder ausgeweitet, wodurch wir fast im 2-Wochen-Rhythmus durchwegs sehr gut besuchte Veranstaltungen anbieten konnten. Darüber hinaus besuchen noch zahlreiche Schulklassen während der Unterrichtszeit regelmäßig die Bücherei. Dabei können die Kinder nicht nur Bücher ausleihen, es gibt immer eine Geschichte bzw. einen Workshop zu einem gerade aktuellen Thema.

Damit Lesen bei den Kindern auch im Sommer Thema ist, beteiligt sich die Bücherei Zams heuer schon zum sechsten Mal am „Sommerleseclub Tirol“ (für 6-bis 12-jährige). Mit zahlreichen Veranstaltungen – öffentlich und im privaten Rahmen für einzelne Gruppen – noch zu Schuljahresende stimmte BÜchereileiterin Sigrid Ehrlich die Kinder auf den Sommer ein und hofft auf regen Besuch und viele Entlehnungen. Die Auswahl dürfte angesichts des topaktuellen Bestandes jedenfalls nicht schwerfallen.

Mit dem Medienbestand haben wir nach laufender Erweiterung jetzt die 10.000er-Grenze überschritten. Die Bücherei Zams ist nicht nur, was den Medienbestand angeht, immer auf dem neuesten Stand, auch die BÜchereisoftware spielt alle Stücke. Mittels WebOPAC kann sich jeder einen Überblick über das reichhaltige Angebot machen, auch zahlreiche E-Medien (über die onleihe Tirol) sind entlehnbar.

## Vorschau auf den Herbst

In Zusammenarbeit mit dem Katholischen Bildungswerk Zams wird am 18. September 2019 in der Bücherei ein Vortrag/Workshop zum Thema „Mut tut gut“ stattfinden, der sich an Eltern von Kindern ab dem Kleinkind- bis über das Volksschulalter richtet. Frau Simone Ringler wird dabei praktische Tipps und Anregungen geben, wie Erwachsene Kinder ermutigen können, damit sie mehr

Selbstvertrauen entwickeln und gerne neue Herausforderungen annehmen. Selbstverständlich präsentiert die Bücherei zu diesem Thema auch eine Auswahl an Kinderbüchern zu diesem Thema.

Am 9. Oktober 2019 wird die russisch-österreichische Autorin Ljuba Arnautović die Geschichte ihrer Großmutter vorstellen, die – selbst Opfer des Austrofaschismus – während des 2. Weltkrieges unter großer Gefahr Verfolgte versteckt hatte. Arnautović hat diese Geschichte in ihren Debütroman „**Im Verborgenen**“ verpackt, der 2018 ebenfalls auf der „Shortlist“ zum österreichischen Debüt-Buchpreis stand.

Auch für die Kleinen wird es im Herbst natürlich wieder ein ansprechendes Programm geben, das über die örtlichen Bildungseinrichtungen (Kindergarten, Schulen) angekündigt wird. Inspiration für die vielen Veranstaltungen holt sich die BÜchereileiterin in zahlreichen einschlägigen Fortbildungen.

Noch für den Sommer ist der Ankauf einer Auswahl der bei kleinen Kindern so beliebten **Tonies-Hörfiguren** geplant. Damit zeigt die Bücherei Zams wieder, dass sie am Puls der Zeit ist und sich besonders für ihre zahlreichen kleinen Besucher engagiert. Das bewies die BÜchereileiterin auch im Bilderbuchbereich, der nunmehr um eine vergrößerte neue Regalwand ergänzt und neu gestaltet ist, jetzt ist es übersichtlich und ideal zum Stöbern und ein „Feuerwehrauto“-Regal für Sachbücher ist auch dazugekommen.



Kinderbuch-Bereich Neugestaltung

## Mithilfe für die Bücherei dringend gesucht:

Die Bücherei Zams hat das ganze Jahr über an vier Tagen der Woche geöffnet (ausgenommen Feiertage) und richtet darüber hinaus eine Vielzahl an Veranstaltungen aus. Immer häufiger stößt das Team dabei an die Grenzen des Ehrenamtes und sucht daher stets nach weiteren helfenden Händen, die sich mit ihrem Können im weitschichtigen Tätigkeitsfeld einer öffentlichen Bücherei einbringen möchten. Für weitere Informationen zur ehrenamtlichen Mitarbeit steht die BÜchereileiterin zur Verfügung.

© Sigrid Ehrlich, BÜchereileiterin

## Daten und Fakten:

6511 Zams, Unterengere 91

(Riefengebäude)

Telefon: +43 664 8892 3656

(zu den Öffnungszeiten;

sonst bitte Textnachricht)

Internet: [www.zams.bvoe.at](http://www.zams.bvoe.at)

E-Mail: [zams@bibliotheken.at](mailto:zams@bibliotheken.at)

Online-Katalog:

<https://buecherei-zams.webopac.at>

## Öffnungszeiten:

Montag 18.00 bis 20.00 Uhr

Dienstag 14.00 bis 17.00 Uhr

Donnerstag 18.00 bis 20.00 Uhr

Freitag 14.00 bis 16.00 Uhr

## Lesergebühren:

bis 18 Jahre kostenlos!

Erwachsene: 12 Euro/Jahr

Paare: 18 Euro/Jahr

**NEU**-Anmeldungen im 2. Halbjahr zahlen davon nur die Hälfte!



# Professionelle Hilfe im alpinen Gelände

**Ein großes Team an ehrenamtlichen Bergretterinnen und Bergrettern ist rund um die Uhr zur Stelle, wo andere an ihre Grenzen gelangen.**

Die Bergrettungs-Ortsstelle Landeck-Zams zählt aktuell 69 aktive Bergretterinnen und Bergretter. Unter den bestens ausgebildeten Mitgliederinnen und Mitgliedern befinden sich derzeit 7 Bergführer, 2 Alpin-Polizisten, 4 Ärzte, 4 Notfallsanitäter, 7 Alpin-Medics, 3 Flugretter und 2 Hundeführer. Auch über den Nachwuchs muss sich Ortsstellenleiter Johannes Grüner keine Sorgen machen – befinden sich doch derzeit 6 Bergrettungsanwärter in Ausbildung. Ist bei einem alpinen Notfall eine schnelle Bergung mittels Notarzhubschrauber nicht möglich, rückt die Einsatzmannschaft der Bergrettung aus – dies kommt rund 20-mal jährlich vor. Bei jedem Einsatz wird das Team vor schwierige Tatsachen gestellt: Die meisten Unfälle ereignen sich bei teils schlechten Wetterbedingungen und finden oft an

schwer erreichbaren Orten, weit abseits von Wanderwegen, statt. Um für jede erdenkliche Situation bestens vorbereitet zu sein, wird bei der Bergrettung Aus- & Weiterbildung großgeschrieben. In regelmäßigen Abständen wird für den Ernstfall geübt und Einsatzszenarien werden bis ins Detail durchgespielt. Während in den Wintermonaten die Bergung und Versorgung von Verschütteten und Verletzten aus Lawinen trainiert wird, werden in der restlichen Zeit

des Jahres verschiedene Notfallgeschehen wie z.B. Kletterunfälle, Personenbergungen aus unwegsamem Gelände, Erste Hilfe – Leistungen und Erstversorgung von verletzten Personen trainiert. Die Einsatzmannschaft der Ortsstelle Landeck-Zams absolvierte im vergangenen Jahr mehr als 2.000 Übungsstunden, berichtet der Ortsstellenleiter stolz.

© Hannes Grüner



## Wasserwacht Oberland

Die Wasserwacht Oberland ist ein Verein dessen Zielsetzung und Hauptaufgabe der Umwelt- und dem Gewässerschutz ist.

In diesem Jahr wurden wieder zahlreiche Kontrollgänge an Uferbereichen und in den angrenzenden Au-

wäldern von unseren Mitgliedern durchgeführt.

Bei der letzten Jahreshauptversammlung verabschiedeten wir unser Ehrenmitglied und Obmann Siess Eugen, dem wir einen ganz beson-

deren Dank aussprechen. Die Leitung hat nunmehr Herr Degasperio Mario mit Stellvertreter Hebenstreit Werner übernommen.

Eine wesentliche Zielsetzung des Vereines ist es, vor allem junge Menschen für den Umweltschutz zu sensibilisieren.

Einmal im Monat findet der Clubabend im Vereinslokal in der Volksschule Bruggen statt. Darüber hinaus gibt es mit einem Grillfest und einer Weihnachtsfeier weitere Veranstaltungen im Sinne der Kameradschaftspflege. Die Wasserwacht ist auf der Suche nach neuen Mitglieder.

**Kontakt:** wasserwacht-oberland@hotmail.com

Ihr Interesse würde uns freuen.



Mitglieder der Wasserwacht mit Altobmann Eugen Siess (2 v.l.)

© Wasserwacht Oberland

# Über den Bergen – Landwirtschaft in Zams

Im Jahr 2019 sind in Zams 54 landwirtschaftliche Betriebe gemeldet. Diese Betriebe bewirtschaften ca. 330 ha Grün- und Ackerland sowie Almflächen und halten in Summe 398 Großvieheinheiten (Summe aller Rinder, Pferde, Schafe, Ziegen, Schweine und Federvieh). Angebaut werden vorwiegend Kartoffel, Dinkel, Weizen, Roggen, Triticale und Hafer.

Vor ca. 60 Jahren bewirtschafteten in Zams noch 120 landwirtschaftliche Betriebe die landwirtschaftlichen Flächen mit mehr als doppelt so vielen Großvieheinheiten.

Für die Fütterung der Tiere hat es im Tal aber früher wie auch heute nie gereicht. Vor Jahrhunderten schon haben daher Bauern begonnen, Almgebiete rund um Zams zu erwerben. Bittere Armut machte es notwendig, auf beschwerlichen und teils gefährlichen Wegen im Sommer das Vieh von Weide zu Weide zu treiben.

Bewirtschaftete Zammer Almen im Venetgebiet sind die Langesbergalpe, Meransalm mit Asmer-Alm und die Gampealm. In den Lechtaler Alpen befinden sich die Gedingstattsalmen Schafgufl, Zammerlochalm



© Reheis Hubert

*Streichgampenhütte, renoviert 2005*

(gepachtet), Vorderstark und Hinterstark, vom Lechtal erreichbar das Madautal und Rötthal.

Beweidet werden auch in den Lechtaler Alpen die Unterlochalm, die Oberlochalm, Alfutz und die hintere Ochsenalm.

Der Schafauftrieb beginnt vom Lechtal her über den Schafgufl. Ca. 250 Schafe werden jährlich von

Bach her auf den Schafgufl und im Herbst durch das Zammerloch getrieben. Traditionsgemäß endet dieser mit der „Schoafschad“ in der Rease. „Rinder und Pferde werden jeden Juni von Bach aus zuerst ins Passeiertal, nach Unterlahms und Oberlahms über den Streichgampen, Alblitt, über den felsigen Übergang Mintschen über die Gifl auf das Gufelgrasjoch, das Gebäudjoch, ins Hinterstark und Vorderstark und am Sommerende von Alfutz nach Zams getrieben.

Zahlreiche Unterstände und Hütten mussten gebaut werden, um den Hirten Schutz zu gewähren.

Die Gemeinde Zams unterstützt jährlich die örtliche Landwirtschaft, als Wertschätzung auch für diese Almpflege, mit ca. € 50.000,-. Zusätzlich wird heuer die Summe von €10.000,- für Heu und Saatgut ausbezahlt, um die Trockenschäden des letzten Sommers etwas abzufedern.

© GR Theresia Schönherr



© Hammerl Hermann

*Schaftrieb im Hintergebirge*

# Wie schmeckt der Klimawandel?

## Kleinbäuerliche Arbeit und das Leben mit der Klimakrise

Wie schmeckt der Klimawandel? Staubig, bitter oder macht er Lust auf ein neues, reduziertes, aber gutes Leben für alle? Klimagerechtigkeit ist eng mit der kleinbäuerlichen Arbeit und dem Ernährungssystem verknüpft. Was wir essen, wo und wie es produziert wird, hängt nicht nur vom „guten“ Wetter ab, sondern beeinflusst auch den Ressourcenverbrauch und das Überleben von Menschen.

Siebenundzwanzig Besucherinnen und Besucher tauschten sich am Donnerstag, den 9.5.2019 im Kultursaal im Zams über das Leben und Arbeiten von KleinbäuerInnen sowie die Ebenen des Wandels aus. Sowohl in Zams wie auch in Kaya (Burkina Faso) stellen sich die Landwirte ähnlichen Herausforderungen, wenn auch in unterschiedlicher Intensität. Mangelnder Regen oder Wetterextreme, sinkende Weltmarktpreise und Geringschätzung der harten Arbeit kennzeichnen den Alltag der Produzentinnen. Zwar leisten die KleinbäuerInnen zu 70% den Beitrag zur Welternährung, aber gerade auch diese Gruppe ist bei Ernteausfall von Hunger betroffen, erzählt Desire Somé aus Burkina Faso.

Seit mehr als 15 Jahren merken wir, dass sich die Regenzeiten verändern. Sie werden kürzer und unberechenbarer, berichtet Sr. Adeline Oedraogo. Mittels vielschichtigen Strategien wie der Zai- oder der Halbmondmethode, dem Energiesparofen und Aufforstungsaktionen durch Jugendliche begegnen die Burkinabè der Klimakrise. Wie in der Agenda 2030 gefordert, braucht es eine Partnerschaft von Süd und Nord für eine gerechtere und nachhaltigere Welt (SDG 17). Die Projekte von OCADES Caritas in Kaya zur Anpassung an den Klimawandel werden vor allem aus Europa und den USA finanziert. Aus Österreich kommen die Mittel von der Caritas Innsbruck und dem Entwicklungsbeitrag des



*GR Theresia Schönherr, Desire Somé, Sr. Adeline Oedraogo, Organisator DSB Dietmar Wolf und Bgm. Mag. Siegmund Geiger*

Bundes. Die Projekte werden bei der Umsetzung von staatlichen Experten begleitet, die gemeinsam mit den Projektfachleuten ihre Expertise einbringen. Daneben gibt es staatliche Projekte – z.B. landesweite Förderung von Biogasanlagen – gefördert von der Europäischen Union, der Weltbank oder der afrikanischen Entwicklungsbank. Der Staat beauftragt dann NGOs wie OCADES mit der Umsetzung. Derzeit läuft auch ein von der Caritas Österreich und der österreichischen Entwicklungszusammenarbeit finanziertes Projekt, das länderübergreifend in Burkina Faso, Senegal, Süd-Sudan und Äthiopien Ernährungssicherheit zum Ziel hat.

Zusätzlich zu dieser Unterstützung braucht es aber gerechte Strukturen der Wirtschaft weltweit, nach wie vor fließen mehr Geldmittel vom globalen Süden in den Norden als umgekehrt. Aktuell verunreinigen viele Bergbauunternehmen in Burkina das Wasser und vergiften das Land, sie drücken sich aber vor kommunalen Abgaben. Der Markt von Smartphones und elektronischen Geräten wächst, so dass vermehrt Edelmetalle abgebaut werden. Aber

auch das europäische Milchpulver zerstört den lokalen Markt.

Was können wir tun? Politische Rahmenbedingungen für gerechten Handel und ökologische Produktion einfordern, selbst regional, fair und saisonal konsumieren bzw. weniger konsumieren und mehr teilen, leihen und wiederverwerten. Darüber hinaus ist aber auch unsere internationale Solidarität gefragt, als Einzelperson und als Gemeinschaft. Gemeinsam einen Brunnen in Burkina Faso zu bauen, ermöglicht den ExpertInnen vor Ort wirksam zu bleiben und soll den Menschen Möglichkeiten bieten selbst für ihr Überleben zu sorgen.

© Dietmar Wolf

In der Sommersammlung „Durststiller“ bittet die Caritas stellvertretend für die Menschen in Burkina Faso und Mali um Spenden. Wenn auch Du dich engagieren willst, melde dich bei:  
Caritas Tirol  
Heiliggeiststraße 16  
6020 Innsbruck, Tel: 0512-7270  
www.caritas-tirol.at

# SV Luzian Bouvier Zams

## Der SV Luzian Bouvier Zams kann auf ein erfolgreiches sportliches Jahr zurückblicken.

Im vergangenen Meisterschaftsjahr 2018/19 wurden über 270 Meisterschaftsspiele aller Altersklassen bis hin zur Kampfmannschaft bestritten. Der SV Zams Zweigverein Fußball ist in ganz Tirol mit seinem Namen präsent. Dem SV Zams stehen erfahrene und engagierte TrainerInnen und Betreuer, die durchschnittlich 23 Trainingseinheiten pro Woche am Sportplatz Zams absolvieren, zur Verfügung. Im vergangenen Sportjahr wurden die Kampfmannschaft, 8 Nachwuchsteams und eine Kindergartengruppe von TrainerInnen betreut. Dem gesamten Vorstand sowie den Funktionären des SV Zams ist die Nachwuchsarbeit sehr wichtig und man sieht den Nachwuchs als „Herzstück“ des Vereines. Nachwuchtleiter Christoph Pfenniger zeigt sich über das Potential des Vereinsnachwuchses sehr erfreut und blickt der Zukunft optimistisch entgegen. Beispielhaft die Erfolge der aktuellen U16, die ihren Herbstdurchlauf sensationell mit dem ersten Tabellenrang abschließen konnte und somit im Frühjahr das Meister-Play-Off erreichte.

Dank der intensiven Arbeit aller engagierten Funktionären, TrainerInnen und HelferInnen ist es möglich, die erfolgreiche Nachwuchsarbeit auch weiterhin in einem professionellen Rahmen fortzusetzen.

Die Vereinsphilosophie wird auch weiterhin lauten: „Beim SV Zams wird ALLEN Kindern ermöglicht Fußball zu spielen“. Mit der nachhaltigen und ausgeglichenen Arbeit der NachwuchstrainerInnen soll diesem Ziel Rechnung getragen werden. Der SV Luzian Bouvier Zams bedankt sich bei den zahlreichen TrainerInnen für ihre engagierte Arbeit und freut sich auf die weitere tolle Zusammenarbeit.

## Willst auch du SpielerIn bei uns werden?

Der SV Luzian Bouvier Zams bietet



Die erfolgreiche U16

dir optimale Bedingungen für Spiel, Spaß und sportliche Bewegung. Weitere Infos gibt es bei unserem Nachwuchtleiter Giggo Pfenniger Tel: +43 650 5672103 oder auf unserer Homepage [www.zams-fussball.at](http://www.zams-fussball.at).

## Kindergartenkinder aufgepasst!

Auch im Herbst findet wieder ein Schnuppertraining für Kinder ab 4 Jahren statt. Dabei stehen das Kennenlernen des Ballsportes sowie die Freude an der Bewegung im Mittelpunkt.

Im Herbst legte die Kampfmannschaft mit dem neuen Übungsleiter auf der Kommandobrücke, Josef „Jari“ Haslwanter eine tolle Vorstellung hin und konnte sich speziell im taktischen Bereich verbessern. Die Mannschaft durfte sich über den 5. Tabellenplatz in der Hinrunde zu Recht freuen.

Die Tatsache, dass der Kader der Kampfmannschaft aus Eigenbau-



Die U8 – jüngste Mannschaft des SV Zams im Spielbetrieb des TFV

spielern und sehr talentierten jungen Kickern aus der Region besteht, bestärkt die Verantwortlichen in der Arbeit mit den „Eigengewächsen“ und will darauf auch in Zukunft vertrauen. Ziel der kommenden Saison ist, sich in der UPC Tiroler Liga weiterzuentwickeln und an die Leistung der vergangenen Saison anzuknüpfen. Die tolle Kameradschaft und die einzigartige Stimmung bei den Heimspielen – höchster Zuschauerschnitt der gesamten UPC Tirol Liga – begeistern unsere Spieler und alle Beteiligten und haben für uns einen entsprechend großen Stellenwert.

Der Verein bedankt sich auch bei allen Zuschauern und Sponsoren für die tolle Unterstützung und hofft auf viele weitere und erfolgreiche Spiele in der Eurogast Grissemann Arena.

Im Herbst 2019 findet wieder die neue Einkleidung des Vereines statt. Alle zwei Jahre werden die Spieler, Trainer und Funktionäre mit neuen Trainingsanzügen und Trainingsutensilien ausgestattet. Der organisatorische und finanzielle Aufwand ist beträchtlich und wird erst durch das Engagement der „Teampaten“ ermöglicht. Wir bedanken uns recht herzlich dafür und alle Beteiligten freuen sich, den SV Luzian Bouvier Zams, auch über die Bezirksgrenze hinaus, in den neuen Farben zu präsentieren.

© Daniela Huber, Schriftführerin SV Zams Zweigverein Fussball

# Tätigkeitsbericht SPG Zammerberg

## Winter 2018/19

Die SPG Zammerberg kann auch in den abgelaufenen Monaten auf viele erfolgreiche Veranstaltungen und Termine zurückblicken. Federführend dafür zeichnet besonders der umtriebige Ausschuss rund um Obmann Joe File, der seit den Neuwahlen bei der Jahreshauptversammlung in Lahnbach im November 2018 zwei neue Gesichter im Ausschuss begrüßen darf: Daniela Hauser als Kassierin und Dominik Schultes. Nach über 35 jähriger Funktionärstätigkeit (!), davon viele Jahre als Obmann, verabschiedete sich Josef „Peppo“ Perkhofer aus der Runde der operativen Funktionäre, nicht jedoch um uns jederzeit seine Hilfe anzubieten. Unseren Dank für seine stets großartige Arbeit und seinen unermüdlichen Einsatz für den Verein konnten wir im Zuge des Sportballs im Jänner 2019 in Lahnbach ausdrücken. Josef bekam in diesem feierlichen Rahmen vom aktuellen Ausschuss eine Urkunde sowie ein Erinnerungsbild überreicht und wurde zum Ehrenpräsidenten ernannt. Auch an dieser Stelle sei nochmals ein herzliches Danke an unseren Peppo ausgesprochen!

Von Herbst bis Anfang Jänner haben sich zum wiederholten Male über 60 Mitglieder dem sportlichen

Mehrkampf in den neuen Disziplinen Bogen- und Kleinkaliberschießen, Blatttschießen sowie Kegeln gestellt. Ermöglicht wurde diese in der Gemeinde weiterhin einzigartige Veranstaltung durch die tolle Zusammenarbeit der Vereine: Ein recht herzliches Danke an die Schützengilde Zams und den Bogenschützenclub Zams. Aufgrund der hervorragenden winterlichen Bedingungen



v. l. Phoebe Schuler, Sarah Neurauter, Katharina Schultes



v. l. Valerian Neurauter, Leon Witting, Fabio Hammerl, Florian Tilg



Josef „Peppo“ Perkhofer inmitten des Ausschusses der SPG Zammerberg

war es uns heuer seit langem wieder möglich, das Blatttschießen auf dem Eislaufplatz in Rifenal durchzuführen. Diese Veranstaltung bekam durch den Schneefall und den heißen Glühwein ein ganz besonderes Flair. Der durch Eismeister Christian Rendl bestens präparierte Eislaufplatz tat sein Übriges um diesen Abend zu einer speziellen „Berger“ Veranstaltung zu machen. Beim abschließenden Sportball in Lahnbach wurden dann die Sieger der einzelnen Klassen ausgezeichnet. In der Kinderklasse konnten Phoebe Schuler und Sarah Neurauter gleichauf sowie Florian Tilg den Sieg erringen, bei den Erwachsenen waren Nina File sowie Ferdinand Neurauter erfolgreich.

Als weiteren Fixpunkt konnten wir auch heuer wieder das Kinder- und Vereinsrodelrennen in Lahnbach durchführen. Bei den Kindern errangen Julia Hauser und Lukas Neuner den Tagessieg. Sieger der Vereinsmeisterschaft waren Lisa und Manuel Thurner. Den abschließenden Doppelsitzerbewerb konnten Patrick Traxl und Gabriel Auer für sich entscheiden.

Wie schon 2018 konnten wir unser Kinder- und Vereinsschirennen wieder in der Riefe bei besten Bedingungen austragen. Von drei Durchgängen wurden die jeweils zwei schnellsten Läufe gewertet, somit konnte von allen Teilnehmern vollstes Risiko genommen werden. Die Schnellsten bei den Kindern waren Ellie Schuler und Jakob Rendl, Vereinsmeister 2019 wurden Kathrin Wolf und Ewald Grünauer.

Zum krönenden Abschluss der Wintersaison organisierte die SPG den alljährlichen Schitag, diesmal nach Hochgurgl ins Ötztal. Über 30 Schibegeisterte erlebten einen sensationellen Wintertag mit Sonne bis in die Abendstunden und eine traumhafte Abfahrt zum Abschluss.



*Die Teilnehmer des Rodelrennes*

Doch auch die Sommersportler haben sich über den Winter fit gehalten und so konnten wir 12 Trainingseinheiten in der Turnhalle der Neuen Mittelschule Zams – Schönwies abhalten.

Zusätzlich zu den gelungenen Veranstaltungen konnten wir im vergangenen Herbst sowie dieses Frühjahr am Sportplatz in Falterschein unsere Ausschankhütte erneuern sowie einen neuen Brunnen errichten. Somit ist auch in puncto Infrastruktur der SPG Zimmerberg ein weiterer Schritt durch viel Eigenleistung unserer Mitglieder gelungen.

Nach so einer erfolgreichen Zeit blickt die SPG schon wieder in Richtung Sommer, der auch in diesem Jahr wieder einige Veranstaltungen zu bieten haben wird. Allen voran dürfen wir den Ausschank bei der Einweihung der neu renovierten Falterscheiner Kirche am 25. August



*Die Teilnehmer des Doppelsitzbewerbes*

2019 übernehmen.

Alle weiteren aktuellen Informationen findet ihr unter [www.spgzimmerberg.at](http://www.spgzimmerberg.at). Der Ausschuss der SPG bedankt sich bei allen Unterstützern,

besonders bei den Mitgliedern, und wünscht allen Gemeindebürgern einen schönen Sommer!

© Daniel Schuler



*Die Teilnehmer des Schitages auf 3000 m Seehöhe im Sonnenuntergang*

# Ein positives Vereinsjahr für den SV Zams Zweigverein Tennis

Der Zammer Tennisverein zählt mit knapp 200 Mitgliedern zu einer großen Einrichtung und ist eine feste Größe im Sportgeschehen der Gemeinde Zams. Das abgelaufene Vereinsjahr war sowohl in gesellschaftlicher, als auch in sportlicher Hinsicht ein voller Erfolg. In der Tiroler Mannschaftsmeisterschaft schafften die Jungsenioren 35+ den Aufstieg in die Landesliga und vertreten den SV Zams Tennis in ihrer höchsten Spielklasse in Tirol. Dass alle Mannschaften nicht nur sportlich, sondern auch optisch eine gute Figur abgeben, wurden heuer einheitliche Trainingsanzüge für die Mannschaftsmitglieder bestellt. Besonders stolz ist man in den Reihen des Zammer Tennisvereins auf die Nachwuchshoffnung Anna Pircher, die national wie auch international für Furore sorgt. Erst vor ein paar Monaten kürte sich die achtjährige Ausnahmekönerin in der Klasse U12 zur Tiroler Meisterin.

Auch in puncto Infrastruktur geht beim SV Zams Tennis so einiges weiter. Kürzlich folgte der nächste Meilenstein zur Modernisierung der Tennisanlage, die nicht umsonst von vielen Gästen als „Schmuckkastl“ bezeichnet wird. Nach der Renovierung der Nasszellen und der Anbringung des neuen Terrassengeländers aus Glas, folgte nun die Sanierung der Flutlichtanlage. Somit steht in den Abendstunden spannenden Spielen nichts mehr im Wege. „Wir bedanken uns in diesem Zuge recht



Dr. Walter Seidenbusch (Präsident TTV), Obmann LABg Benedikt Lentsch und Ausschussmitglieder des SV Zams Zweigverein Tennis

herzlich bei Bgm. Mag. Sigggi Geiger und dem Gemeinderat für die kooperative Zusammenarbeit sowie für die Bereitstellung der finanziellen Mittel“, so Obmann Benedikt Lentsch.

Zu den sportlichen Fixpunkten auf

der Zammer Tennisanlage zählen wie bereits in den vergangenen Jahren wieder das Oberinntaler ITN-Turnier, das Georg Kecht Senior-Masters, die Finalstation des Luzian Bouvier Cups sowie die alljährliche Vereinsmeisterschaft. Gerade bei



Abschlussfoto Georg Kecht Senior-Masters



Gesamtsieger Luzian Bouvier Cup 2018

den vereinsinternen Titelkämpfen gab es im letzten Jahr eine Rekordbeteiligung mit knapp 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmern. „Wir schauen von Seiten des Vorstands sehr zufrieden auf das letzte Tennisjahr zurück“, zieht Obmann Lentsch ein positives Resümee und freut sich mit dem Vorstand auf die kommenden Aufgaben im aktuellen Vereinsjahr.

© Julian Wiederin

© SV Zams Tennis

© Julian Wiederin

© Karoline Slamanig Oeg

# SV Zams Zweigverein Winter

**Die abgelaufene Wintersaison 2018/2019 war für den Zweigverein SV Zams Winter und sein Trainerteam wieder sehr erfolgreich.**

**Training:** Unter der Leitung von Trainer Reinhard File begannen wir Anfang Oktober mit dem Trockentraining in der Halle. Sobald der Kaunertaler Gletscher seine Lift wieder in Betrieb nahm, starteten wir wie jedes Jahr mit dem "freien Schifahren", Technikübungen und Grundlagentraining. Das Stangentraining wurde danach mehrmals wöchentlich im Skigebiet Venet durchgeführt. **Unser Trainerteam:** File Reinhard, Hackl Stefan, Hackl Thomas, Hauser Tobias, Mungenast Emma, Raggl Günter

**Im vergangenen Winter wurden folgende Skirennen durchgeführt:**

- Ortskindermeisterschaft in der Zammer Riefe am 01.02.2019.
- Raiffeisen Bezirks Schüler- und Jugendcup auf der Rennstrecke Weinberg am 16.03.2019 (dieses Rennen wurde wegen schlechtem Wetter in Nauders nachgetragen).
- Vereinsmeisterschaft Rennstrecke Weinberg am 23.03.2019.
- Hubert Siegele Gedächtnistourenlauf 17.02.2019.

**Volksbanken Bezirks-Kindercup Gesamtwertung der Klassen:**

**Jahrgang 2011:** 1. Hafele Frida, 4. Hafele Julius, 13. Polmans Simon,

**Jahrgang 2010:** 4. Kopp Josef, 8. Lederle Paul

**Jahrgang 2009:** 3. Hafele Theo, 8. Zmölning Maximilian

**Jahrgang 2008:** 3. Hackl Jonas, 4. Carpentari Nevio,

13. Zangerle Matthäus,

**Jahrgang 2007:** 1. Raich Angiolina,

4. Schütz Dana, 11. Kaplja Ella

**Vereins-Gesamtwertung des Volksbanken-Bezirks-Kinder cups:**

**3. Rang SV Zams Winter** nach dem SK Nauders u. SC Ischgl

**Raiffeisen-Bezirks-Schüler- und Jugend-Cup Gesamtwertung der Klassen:**

**Jahrgang 2005/2006:**

5. Rueland Mona, 13. Grüner Anna, 8. Schütz Maximilian,

**Jahrgang 2003/2004:** 3. Grüner Lea, 4. Hackl Anna, 1. Wolf Philipp,

6. Wille Felix

**Vereins-Gesamtwertung des Raiffeisen-Bezirks-Schüler- und Jugend-Cups:**

**2. Rang SV Zams Winter** nach dem SC Arlberg u. 3. SPV Fiss

Neben diesen Bezirkscuprennen haben unsere RennläuferInnen bei zahlreichen landesweiten Rennen teilgenommen und konnten dabei sehr gute Platzierungen erreichen!

**Kinderskikurs**

Außerdem wurde der vom Sportverein für alle skisportbegeisterten Kinder von 6-10 Jahren angebotene Kinderskikurs, der den ganzen Winter

hindurch stattgefunden hat, wieder von Mona Nimmervoll und ihrem fleißigen Schilehrerteam organisiert und abgewickelt. Der Kinderskikurs wurde sehr gut angenommen – es haben heuer wieder über 35 Kinder teilgenommen.

**TSV Bezirks Kader – Landescup Tirol:**

Rennläuferinnen und Rennläufer des SV Zams Winter im TSV Bezirkskader Bezirk Landeck: Rueland Mona, Hackl Anna, Schütz Maximilian, Wille Felix, Wolf Philipp. Einige Top 10 Ergebnisse konnten verzeichnet werden.

**Unser erfolgreicher FIS-Nachwuchs im Jugendbereich:**



Mira Raggl



Gabriel Nairz



Haid Fabian



Gruppenfoto SV Zams Winter



Die Saison war sehr schwierig – man musste viel riskieren um dabei zu sein und damit verbunden waren eben immer wieder Ausfälle. Jeder Renneinsatz bedeutete erneut eine große Herausforderung, begleitet von viel Motivation und konsequentem, hartem Training. Eine sehr lehrreiche aber auch harte Lebensschule für unsere Jugendlichen.

Alle drei FIS-Läufer konnten bei den zahlreichen Rennen im In- und Ausland ihre FIS-Punkte ordentlich verbessern!

### Ortskindermeisterschaft in der Zammer Riefe:

Am 1. Februar 2019 wurde bei besten Wetter- und Schneeverhältnissen die traditionelle Ortskindermeisterschaft durchgeführt. 79 Kinder der Volksschule Zams und vom Zammer Kindergarten gingen an den Start. Ortskindermeister/in wurde Seiler Fine u. Hosp Levis  
Ortsschülermeister/in wurde Kappacher Laura u. Zmölnig Maximilian



Die Ortsschülermeister/in Laura Kappacher und Maximilian Zmölnig mit Bgm. Mag. Siegmund Geiger

### Vereinsmeisterschaft, Rennstrecke Weinberg, am 23.03.2019

Am Samstag, 23.03. wurde auf der Rennstrecke Weinberg am Venet die traditionelle Vereinsmeisterschaft des SV Zams Winter ausgetragen. Bei strahlendem Sonnenschein, blauem Himmel und bestens präparierten Piste gingen rund 45 Rennläufer an den Start. Beim selektiv gesteckten Riesentorlauf konnten sich Hackl Anna als Vereinsmeisterin und Hauser Tobias als Vereinsmeister durchsetzen. Im Rahmen der im Zielgelände durchgeführten Preisverteilung konnten – unter anderem – in Beisein von Bürgermeister Sieg-



von links: Bgm. Mag. Siegmund Geiger, Tobias Hauser, Anna Hackl, Obmann Peter Gohm

mund Geiger und dem Obmann des Gesamtsportvereins Peter Gohm, bei Kaiserwetter, die zahlreichen Stockerlplätze noch gebührend gefeiert werden.

### Familienwertung Vereinsmeisterschaft:

1. Familie Hackl, 2. Familie Schütz
3. Familie Hafele, 4. Familie Polmans



Kinder- und Jugendsieger Vereinsmeisterschaft



Familienwertung

### Hubert-Siegele Gedächtnis-Tourenlauf:

Am 17.02.2019 trafen sich wieder viele Tourengerher im Kirchele in Grist zum Gedenkgottesdienst. Anschließend sind alle gemeinsam aufs „Köpfe“ aufgestiegen und es ging weiter Richtung Panoramarestaurant auf ein gemeinsames Mittagessen und Beisammensein.

### Internationales Dreiländerrennen Schöneben:

Das Venet Skiteam ging wieder mit zahlreichen Rennläuferinnen und Rennläufern am Ostermontag beim internationalen Dreiländerrennen am Reschen im Schigebiet Schöneben an den Start.

Bei traumhaften Wetterbedingungen und bestens präparierten Pisten gelang es unseren Schiläufern sich gegen die sehr starke Konkurrenz aus Italien, Deutschland und der Schweiz mit ausgezeichneten Leis-



Siegerehrung in Schöneben 1. Platz Venet Skiteam

tungen durchzusetzen und den verdienten Mannschaftssieg zu holen.

#### Frühjahrsputz:

Der heurige Frühjahrsputz wurde wieder wie jedes Jahr rund um den Bettlersteig, sowie um die Zielhütte

und den Speicherteich durchgeführt.

#### NEU – Freestyle Gruppe:

Seit dem heurigen Winter gibt es auch eine Freestyle Gruppe beim SV Zams Winter. Trainiert werden die rund 15 interessierten Kinder von

Jonas Zapulla und Stefan Schöpf. Im Sommer wird auch ein umfangreiches Trainingsprogramm mit dem Rad und am Trampolin angeboten.

**SUMMA SUMMARUM WAR DIE SAISON 2018/2019 WIEDER EINE SEHR ERFOLGREICHE!**

© Monika Nimmervoll,  
Schriftführerin



*EIN GANZ GROSSES  
DANKESCHÖN  
AN ALLE FÖRDERER  
UND SPONSOREN  
DES SV ZAMS  
ZWEIGVEREIN WINTER*

## Neues von der Oberländer Sängerrunde Zams

Die Oberländer Sängerrunde Zams durfte heuer mit einem Liederabend im Schloss Landeck die Saison des Museumsvereines Landeck eröffnen. Neben den zahlreich erschienenen Zuhörerinnen und Zuhörern bedankten sich die Verantwortlichen

des Vereines für diesen gelungenen Liederabend und engagierten die Oberländer Sängerrunde bereits zur nächstjährigen Eröffnung ihrer Saison. Wie man an diesem Abend vernahmen durfte, wird unser Männerchor bis auf Weiteres für diesen

Anlass auch in den kommenden Jahren engagiert. Am 29. Juni wird unsere Chorgemeinschaft im Kultursaal Zams mit einem Liederabend die Frühjahrssaison vorerst beenden und in die Sommerpause überleiten. Im August dieses Jahres feiert unser Präsident Erwin Bouvier seinen 80. Geburtstag. Zu diesem Anlass wird die Oberländer Sängerrunde im Jägerhof mit musikalischen Geburtstagsgrüßen seinen runden Geburtstag entsprechend feiern. Voraussichtlich noch im kommenden Oktober wird die Oberländer Sängerrunde Zams in der Stiftsbasilika in Stams mit einer neu einstudierten Liedmesse eine Eucharistiefeier musikalisch umrahmen. Damit macht die Oberländer Sängerrunde Zams ihre harmonischen Klänge auch über die Bezirksgrenzen hinaus bekannt.

© Otmar Juen, Chorleiter



# Musikkapelle Zams

Die 71. Generalversammlung der MK Zams für das Vereinsjahr 2018 wurde am Freitag, den 1.2.2019 traditionell im Gasthof Gemse abgehalten. Neben den diversen Berichten der Funktionäre standen Ehrungen auf der Tagesordnung. Ehrungen für langgediente Musikanten und Funktionäre sind immer etwas Besonderes und Berührendes. So war es auch bei dieser Generalversammlung und Höhepunkt des Abends: Helmut Reheis wurde eine besondere Anerkennung, nämlich die höchste Ehrung zuteil, die der Verein vergeben kann. In Würdigung seiner „besonderen Verdienste“, sowie seiner jahrzehntelangen Tätigkeit als Funktionär bzw. im Ausschuss wurde er durch die Generalversammlung zum Ehrenmitglied (22. in der Geschich-



© Musikkapelle Zams

*Helmut Reheis – Ehrenmitglied der Musikkapelle Zams*

te des Vereins) ernannt. Er war über 52 Jahre Musikant und von 1974 bis 1997 in verschiedenen Funktionen (u.a. Jugendwart, Kapellmeister-Stellvertreter) sowie über 24 Jahre als Chronist tätig.



Den erste musikalische Höhepunkt im heurigen Vereinsjahr 2019 stellten die beiden Kirchenkonzerte unter dem Motto „momente“ Anfang April d.J. dar, zunächst in der Pfarrkirche von Schlins (V) und dann zwei Tage später in der Pfarrkirche von Zams. Kapellmeister Dr. Rudolf Pascher hat seit Anfang Februar d.J. das anspruchsvolle, festliche, solistische und abwechslungsreiche Programm mit den MusikantInnen in einer intensiven Probenarbeit einstudiert. Es wurden Werke aus den verschiedensten Musikepochen zum Besten gegeben. Dabei glänzten insbesondere die zwei hervorragenden Solisten Armin Klingseis (Klarinette) und Vanessa Gigele (EsSaxofon). Die Zuhörerinnen und Zuhörer aus nah und fern dankten es den Musikantinnen am Ende des Konzertes für die hervorragenden musikalischen Darbietungen mit einem lang anhaltenden Applaus.

Wie schon die vergangenen Jahren findet auch dieses Jahr die Sommerkonzertreihe „Blasmusik in Zams“ beim Musikpavillon statt und bietet wiederum ein abwechslungsreiches und interessantes Konzertprogramm. Das Eröffnungskonzert wurde am 14. Juni d.J. von der MK Zams bestritten. Weitere Konzerte von verschiedenen Musikformationen (u.a. Militärmusik Tirol) werden im Juni und Juli folgen.



# Pensionistenverband – Ortsgruppe Zams

Nach dem Tod des langjährigen Obmannes Hubert Schmid wurde die Ortsgruppe Zams neu aufgestellt. Im September fand im Jägerhof die konstituierende Sitzung statt. Dort wurde der neue Ausschuss der Ortsgruppe gewählt.

Als Obmann konnte der ehemalige Bürgermeister Helmut Gstir gewonnen werden.

## Der weiteren Ausschussmitglieder sind:

Obmann-Stellvertreter: Armin Rudig

Kassier: Wilfried Lentsch

Kassier-Stellvertreter: Benni Haid

Schriftführer: Herbert Frank

Schriftführer-Stellvertreterin:

Roswitha Lentsch

Am 16. Oktober wurde die Wiedereröffnung im Vereinslokal mit einem Oktoberfest gefeiert. Der Bürgermeister der Gemeinde Zams Mag. Sigggi Geiger war ebenfalls bei dieser Feier anwesend. An dieser Stelle möchten sich der Ausschuss und die Mitglieder des Pensionistenverbandes bei der Gemeinde Zams für die Zusage, diese Räumlichkeiten auch weiterhin benutzen zu können, bedanken. (Das Gebäude befindet sich seit 1. Jänner 2019 im Besitz der Gemeinde Zams). Den finanziellen Unterstützern – Gemeinde Zams, Land



© Pensionistenverband

Vereinsausflug nach Umhausen

Tirol JUFF, Raiffeisenbank Oberland, Volksbank, Sparkasse Imst sowie der Agrargemeinschaft Zams sei ebenso ganz herzlich gedankt. So können verschiedene Veranstaltungen, Ausflüge... für alle Vereinsmitglieder durchgeführt werden.

Im Gasthof Haueis wurden im Rahmen der Weihnachtsfeier verdiente Mitglieder geehrt. Othmar Sordo, er wurde von seiner Frau Margit vertreten und Rosi Schnegg wurden für ihre langjährige Treue zum Verein und ihre Verdienste für den Pensionistenverband ausgezeichnet.

Eine Faschingsfeier wurde veranstaltet, eine Fahrt nach Umhausen ins

„Ötzi-Dorf“ wurde organisiert und mehrere Veranstaltungen sind für dieses Jahr noch geplant.

An jedem Dienstag Nachmittag finden sich ab 14 Uhr viele Mitglieder im Vereinslokal in der Alten Bundesstraße ein, um miteinander zu plaudern, um Karten zu spielen, um einfach ein paar Stunden in netter Gesellschaft zu verbringen.....

Die Gäste werden von Anneliese Gstir mit viel Herzlichkeit bedient. Alle freuen sich darüber, dass das Vereinslokal wieder geöffnet ist.

© Roswitha Lentsch,  
Schriftführer-Stellvertreterin

# Südtiroler Verein Landeck-Zams



Am Arlbergpass

Frau Helma Dellemann ist seit 1. März 2018 die neu gewählte Obfrau des Südtiroler Vereines. Altobmann Othmar Sordo musste leider aus Krankheitsgründen die Obmannschaft zurücklegen. Für seine langjährige, verdienstvolle Tätigkeit zum Südtiroler Verein Landeck-Zams wurde er unter Beisein unseres Präsidenten Herrn Helmuth Angermann und unseren Landesobmanns Herrn Gerhard Thoman mit der Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet. Derzeit hat der Verein 163 Mitglie-

der. Die weiteren Vorstandsmitglieder sind: Obfrau-Stellvertreterin Roswitha Tollinger, Schriftführerin Margret Forti und Kassier OSTR Ingomar Öhler.

Im Laufe des Vereinsjahres finden zahlreiche Aktivitäten statt. Jeden

1. Donnerstag des Monats findet ab 14 Uhr im Hotel Jägerhof der „Huangart“ statt. Weiters veranstaltet der Verein: Den Neujahrsempfang, die Muttertagsfeier, zwei Halbtagsausflüge, ein Sommertreffen im Schlosswald, die Traditionswallfahrt nach Kronburg und vorweihnachtli-

cher Nikolofeier. Der letzte Ausflug führte uns nach Bludenz. Ziel unseres nächsten Ausfluges ist Südtirol, nämlich Maria Trens zum Törggelen.

© Helma Dellemann

## Schützengilde Zams

Die Sportschützen der Schützengilde Zams nahmen zu Beginn des Vereinsjahres 2019 erfolgreich an Bezirks-, Landes- und Staatsmeisterschaften in den Disziplinen Luftgewehr (sitzend aufgelegt, stehend aufgelegt, stehend frei) und Luftpistole teil. Bei der Bezirksmeisterschaft gewannen die Luftgewehr- und Luftpistolenschützen der SG Zams insgesamt 7 Gold- und 2 Silbermedaillen. Am 09.03.2019 verstarb Ehrenoberschützenmeister MR Dr. Friedl Pezzei im 92. Lebensjahr. Er stand der Schützengilde Zams mehr als 30 Jahre als Oberschützenmeister vor und prägte den Verein nachhaltig. Die Schützengilde Zams sowie zahl-

reiche Abordnungen des Schützenbundes auf Bundes-, Landes- und Bezirksebene erwiesen Friedl Pezzei bei der Beerdigung am 16.03.2019 die letzte Ehre.

Die Schützengilde Zams richtete am 12. und 13.04.2019 erstmals ein Ostereierschießen (10er Serien- und Tiefschussbewerb) am Luftgewehrstand im Kindergartengebäude aus. Dabei konnten die Teilnehmer je nach Anzahl der erzielten Ringe bis zu 10 Ostereier pro Serie gewinnen. Beim Tiefschussbewerb (bester Einzelschuss) gab es Schokoladhasen und Gutscheine als Preise zu gewinnen. Das Ostereierschießen wird

auch im Jahr 2020 wieder stattfinden – jeder kann daran teilnehmen!

Seit Anfang Mai ist der Kleinkaliber-Schießstand am Anreit jeden Samstag ab 13.00 Uhr geöffnet. Am Schießsport Interessierte sind herzlich willkommen!

Traditionell beschließt die Schützengilde Zams die Sommersaison mit dem Schlussschießen am 28. und 29.09. sowie am 05. und 06.10.2019 auf dem KK-Schießstand Anreit. Dazu lädt die Schützengilde die Zammer Bevölkerung recht herzlich ein!

© Michael Reheis, SG Zams

## Redewettbewerb 2.0 an der NMS Zams – Schönwies unter den Motto „Jetzt reden wir“

© Toni Zangerl



Vergangene Woche fand an der Neuen Mittelschule Zams - Schönwies zum zweiten Mal ein Redewettbewerb statt.

Zwölf Schülerinnen und Schüler, von der 1. bis zur 4. Klasse, stellten sich der Wertung einer hochkarätigen Jury, welche sich aus den Vertretern der Schule, den zwei Volksschul-Direktoren und Direktorinnen aus Zams und Schönwies (VD Karin Summerauer und VD Peter Vöhl) und dem Pflichtschulinspektor der Bildungsregion West, Herrn Bernhard Frischmann zusammensetzte. Dazu als Vertreter des Schulerhalters, der Bürgermeister von Zams, Herr Mag.

Siegmund Geiger, und für die Sponsoren der Veranstaltung Mag. Thomas Walser von „Der Grisseemann“ und Mathoy Daniel für die Raiffeisenbank Oberland. Sie bewerteten die Reden und kürten würdige Sieger in allen Kategorien. Alle waren voll des Lobes für die Leistungen der Schülerinnen und Schüler, aber auch für den Mut bei der Auswahl der Themen.

In den unterschiedlichen Kategorien präsentierten sich die Kinder und Jugendlichen fast zwei Stunden lang auf der Bühne im gut gefüllten Festsaal der NMS Zams – Schönwies.

Schülerinnen und Schüler aus allen Klassen und Jahrgängen hatten sich über das Schuljahr im Deutschunterricht für das Semifinale der besten Sechs aus allen Kategorien und schließlich für das große Finale qualifiziert.

Die 1. Klassen stellten dem interessierten Publikum und der Jury ihr Lieblingsbuch vor. Die Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen hielten ein Kurzreferat zu den selbstgewähl-

ten Themen „Die Welt der Bakterien, Tierversuche und die Magie der Kornkreise“. In den 3. Klassen musste das gewählte Thema zusätzlich mit einer PowerPoint – Präsentation medial aufbereitet sein. Die Präsentationen reichten von „Bibi Aisha, dem Mädchen ohne Nase“ über die „Internetsucht“ bis zu den „Berggorillas im Regenwald“.

Bereits würdig für den Jugendredewettbewerb waren die Leistungen der 4. Klassen in der Kategorie der klassischen Rede zu den Themenbereichen „Süchte“, „Klimaschutz“ und „Terrorismus“.

Gewonnen haben in der Kategorie „Buchvorstellungen“ aus der 1. Klasse David Salchner mit dem Buch „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ von Michael Ende.


Bei den Kurzreferaten holte sich Sarah Ladner aus der 2a Klasse den Sieg mit dem Thema „Die Magie der Kornkreise“ und mit seiner PowerPoint – Präsentation zum Thema „Internet und Sucht“ holte sich Samuel Staggl hier den verdienten Sieg. Die

klassische Rede beherrschte Laura Vonstadl am besten und holte sich souverän den Sieg mit ihrem flammenden Vortrag über die „Schrecken des Terrors in der Welt“.

Der Organisator des Redewettbewerbs 2.0, Harald Ehrlich, meinte abschließend, dass diese Veranstaltung deutlich zeige, wie der Schwerpunkt „Das Lernen und Lehren zum Kompetenzbereich Zuhören und Sprechen“ an der Neuen Mittelschule die Schülerinnen und Schüler befähige und motiviere ihre Meinung zu vertreten.

Und auch zeige, wie viel junge Menschen zu sagen haben, was sie bewegt und wofür sie sich einsetzen und stark machen. Er sei stolz auf die Leistungen und den Mut aller Finalisten und freue sich schon auf eine Fortsetzung im nächsten Schuljahr, den Redewettbewerb 3.0.

© Harald Ehrlich,  
NMS Zams – Schönwies



**Schnelles Breitband-Internet aus Tirol für Tirol.**  
Über das neue Glasfasernetz deiner Gemeinde ermöglichen dir tirolnet mit ihren Vor-Ort-Partnern ultraschnelle Internetverbindungen für jeden Anwendungszweck. Als mittelständische, heimische Unternehmen stehen wir aber auch für einen unvergleichlichen Vor-Ort-Service, der ohne lästige Hotlines auskommt.

**AKTION die ersten 2 Monate gratis**

**INTERNET FIBER FÜR ZUHAUSE**

<b>Internet Fiber Small</b> € 24,- inkl. MwSt./pro Monat 30/5 Mbit/s Ungebrochen - Unlimitiert OHNE zusätzliche Servicegebühr	<b>Internet Fiber Medium</b> € 34,- inkl. MwSt./pro Monat 100/10 Mbit/s Ungebrochen - Unlimitiert OHNE zusätzliche Servicegebühr	<b>Internet Fiber Large</b> € 44,- inkl. MwSt./pro Monat 150/15 Mbit/s Ungebrochen - Unlimitiert OHNE zusätzliche Servicegebühr	<b>Internet Fiber X-Large</b> € 54,- inkl. MwSt./pro Monat 200/20 Mbit/s Ungebrochen - Unlimitiert OHNE zusätzliche Servicegebühr
--	---	--	--

einmalige Einrichtungsgebühr: € 54,-  
Nicht enthalten sind die einmaligen Hausanschlusskosten der Gemeinde  
Vertragslaufzeit 12 Monate

**INTERNET FIBER + FERNSEHEN ÜBER GLASFASER (Huber TV)**

<b>Internet Fiber + Fernsehen Small</b> € 36,10 inkl. MwSt./pro Monat 30/5 Mbit/s Ungebrochen - Unlimitiert OHNE zusätzliche Servicegebühr	<b>Internet Fiber + Fernsehen Medium</b> € 46,10 inkl. MwSt./pro Monat 100/10 Mbit/s Ungebrochen - Unlimitiert OHNE zusätzliche Servicegebühr	<b>Internet Fiber + Fernsehen Large</b> € 56,10 inkl. MwSt./pro Monat 150/15 Mbit/s Ungebrochen - Unlimitiert OHNE zusätzliche Servicegebühr	<b>Internet Fiber + Fernsehen X-Large</b> € 66,10 inkl. MwSt./pro Monat 200/20 Mbit/s Ungebrochen - Unlimitiert OHNE zusätzliche Servicegebühr
---	--	---	---

einmalige Einrichtungsgebühr nach Bedarf  
Informationen erhalten Sie bei Ihrem Vor-Ort-Partner  
Vertragslaufzeit 12 Monate

**INTERNET BUSINESS FÜR UNTERNEHMEN**  
Angebote auf Anfrage.  
Für ein persönliches Gespräch und individuelle Beratung stehen wir und unsere Vor-Ort-Partner gerne zur Verfügung.

**Kontakte für weitere Informationen**

<b>DEIN ERSTER ANSPRECHPARTNER</b> Gemeinde Zams Informationen über die Verfügbarkeit an Deinem Wohnsitz. Tel.: +43 5442 62288 - 27 E-Mail: bautechniker@zams.gv.at Web: www.zams.gv.at	<b>tirolnet.com</b> Schnelles Glasfaser-Internet aus Tirol für Tirol. Wir unterstützen unsere Partner bei der Bereitstellung moderner Fiber-Technologie. Tel.: +43 5442 20620 E-Mail: office@tirolnet.com Web: www.tirolnet.com	<b>KATHREIN GLASFASER</b> Vor-Ort-Partner Individuelle Vor-Ort-Beratung und allgemeine Informationen zum Internetzugang. Tel.: +43 5472 20775 E-Mail: office@kathrein.tirol Web: www.kathrein-tv.at
--	---	--

Für den Inhalt verantwortlich: tirolnet gmbh Bruggfeldstraße 5, 6500 Landeck

# Hilfe bei Demenz.

Die Plattform für Betroffene, Angehörige und Fachpersonal



[www.demenz-tirol.at](http://www.demenz-tirol.at)

**Nutzen Sie das Angebot der Website:**  
Wichtige Informationen über wohnortnahe Unterstützungsangebote, finanzielle Förderung, Beruf und Pflege, Vertretung und Vorsorge.

Eine Initiative von:

		
---	---	---

# Tagespflege Sonnenplatzl

Die neue Betreuungs- und Pflegeeinrichtung in Landeck hat seit 4. März 2019 ihre Türen geöffnet. Nach dem Motto „Tagsüber betreut – abends dahoam“ werden derzeit an 3 Tagen die Woche (Mo, Di, Mi) die Tagespflegegäste von 9.00 bis 16.00 Uhr vom Sprengelteam betreut.

„Sonnenplatzl“ nennt sich die neue Tagespflege und der Name ist durchaus Programm: die hellen, modern und gemütlich ausgestatteten Räumlichkeiten erfüllen alle pflegerischen Bedürfnisse und laden zum Wohlfühlen ein. Ein wärmender Kachelofen mit breiter Ofenbank garantiert ein Wohlgefühl wie Daheim. Die große Terrasse wird in den warmen Monaten des Jahres ebenso in das Tagesprogramm eingebunden. Das professionelle SGS-Pflegeteam kümmert sich mit viel Herz und Hingabe um die Tagespflegegäste und gestaltet für die Gäste ein abwechslungsreiches und geselliges Programm. Es kam schon vor, dass

ein Gast mit Augenzwinkern den Wunsch geäußert hat, im Sonnenplatzl übernachten zu dürfen. Die Gäste bestätigen sich wohl zu fühlen. Auch der Transportdienst funktioniert sehr gut. Organisiert vom SGS und durchgeführt vom Roten Kreuz, bietet das Sonnenplatzl einen Abhol- und Bringdienst für die Gäste bei Bedarf an.

Derzeit gib es noch freie Plätze an allen drei Öffnungstagen. Einen kostenlosen Schnuppertag (ganzer oder halber Tag) in der Tagespflege zu verbringen, um das Angebot kennen zu lernen, ist ebenso möglich.

**Terminvereinbarungen für ein Aufnahmegespräch, Schnuppertag oder andere Fragen zum Angebot:**  
05442 66600 oder per Email [office@sozialsprengel-landeck.at](mailto:office@sozialsprengel-landeck.at)

Die Einweihungsfeier fand am 13.6.2019 mit dem Tag der Offenen Tür statt.



Tagespflege  
Sonnenplatzl

**SOZIAL- UND  
GESUNDHEITSPRENGEL**  
Landeck-Zams-Fließ-Schönwies



© Sozialsprengel



© Sozialsprengel

# Wir gratulieren!

## In der ersten Jahreshälfte feierten:

### 80. Geburtstag

Rüf Otto  
Aigner Herlinde  
Juen Herlinde  
Sr. Maria Eugenia  
Kofler Alois  
Steinwender Wilhelmine  
Wucherer Rosmarie  
Gstir Aloisia  
Nicolussi Mathilde  
Wagner Katharina  
Überbacher Johanna  
Allgäuer Hermann  
Schwarz Stefanie  
Haid Anna  
Schuler Valentin  
Jäger Irmgard  
Wellenzohn Hermine  
Dr. Kammerlander Hellmut  
Tilg Herlinde  
Sr. Maria Friedburga

Schalber Franz  
Siegele Herta  
Sr. Steinwender Berta

### 90. Geburtstag

Suchentrunk Johann  
Juen Margareth  
Nagele Hermann  
Kaser Hertha  
Grissemann Gertrud  
Frank Hubert  
Sr. Rosa  
Rauch Paula  
Burtscher Anna

### Ihren 100. Geburtstag

Köfler Anna

### Goldene Hochzeit

Keskin Türkan u. Ali Ihsan  
Vonstadl Elisabeth u. Robert  
Trötzmüller Brigitte u. Erich

## 100. Geburtstag

© Toni Pircher



Die Jubilarin Anna Köfler und deren Familie mit Bgm. Mag. Siegmund Geiger und Mitglieder der Musikkapelle Zams, welche zum Anlass des 100. Geburtstag mehrere Musikstücke spielten.



Bgm. Mag. Siegmund Geiger und Anna Köfler

Herausgeber, Eigentümer, Verleger: Gemeinde Zams

Für den Inhalt verantwortlich: Das Redaktionsteam (Vzbgm. Josef Reheis, Roswitha Lentsch, Mathias Venier)

Redaktion: Mag. Stefan Trenker

Kontakt: Hauptstraße 53, 6511 Zams, Telefon 05442/62288-0; Fax 05442/62288-20, mailto: gemeinde@zams.gv.at, www.zams.gv.at